



Buch

Schon Pythagoras erkannte, dass Zahlen die Grundlage des Universums bilden, und nur wer diese grundlegenden Bausteine des Lebens versteht, kann das Leben selbst verstehen. So können wir mithilfe der Wissenschaft der Numerologie viel über uns selbst, unser Schicksal und unseren

Charakter erfahren und unseren Lebensweg aktiv selbst bestimmen.

Glynis McCants ist seit über einundzwanzig Jahren als Numerologin tätig und hat ein System entwickelt, das die Wissenschaft der Numerologie für das moderne Lesepublikum vereinfacht, ohne jedoch auf die uralten Wahrheiten der Zahlen zu verzichten. Allein im Namen und Geburtsdatum liegt der Schlüssel, mit dem jeder mehr über sich und die Menschen, die er liebt, erfahren kann.

Autorin

Als die junge Schauspielerin und Autorin Glynis McCants vor über zwanzig Jahren wegen Liebeskummer das erste Mal eine Numerologin aufsuchte, ahnte sie nicht, dass sie damit den wahren Sinn ihres Lebens finden würde. Seit dieser Zeit beschäftigt sie sich mit der Wissenschaft der Zahlen. Sie ist ein gern gesehener Gast in zahlreichen Fernseh- und Radioshows und Hollywoods bekannteste Numerologin.

Glynis McCants

Kleines Handbuch der Numerologie

Was Ihre Zahlen über Sie und
Ihr Schicksal verraten

Aus dem Amerikanischen
von Tatjana Kruse

GOLDMANN

Die Ratschläge in diesem Buch wurden von der Autorin und vom Verlag sorgfältig erwogen und geprüft, dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autorin bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor.
Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

15. Auflage

Deutsche Erstausgabe November 2005

© 2005 der deutschsprachigen Ausgabe

Wilhelm Goldmann Verlag, München,

in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,

Neumarkter Str. 28, 81673 München

© 2005 Glynis McCants

Originally published in the United States and Canada by Hyperion

as GLYNIS HAS YOUR NUMBER. This translated edition

published by arrangement with Hyperion.

Umschlaggestaltung: Design Team München

Umschlagfoto: corbis/Stapleton Collection/Goerges Barbier

Redaktion: Gisela Fichtl

Satz: Buch-Werkstatt GmbH, Bad Aibling

Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck

WR · Herstellung: Han

Printed in Germany

ISBN 978-3-442-16734-0

www.goldmann-verlag.de

Widmung

Ich möchte dieses Buch meiner Mutter Gwen McCants widmen. Wie oft habe ich schon gedacht, welch ein Glück es ist, sie Mom nennen zu dürfen. Es wäre schon eine Ehre gewesen, sie nur zu kennen. Mir ist noch nie eine andere Frau begegnet, die so viele Menschen aufrichtig lieben kann. Ihre Liebe zu ihren elf Kindern und deren Nachkommen ist absolut bedingungslos. Und doch liebt sie die Schülerinnen und Schüler, die sie in Kunst und Englisch unterrichtet, ebenso innig. Ich danke ihr auch für die Hilfe, die sie mir bei diesem Buch angedeihen ließ. Danke, Mutter – möge Gott dich immer beschützen!

Ich möchte dieses Buch auch Lynn Aase widmen. Er war mein Lehrer und Mentor und brachte mir bei, dass ich mit Konzentration und Entschlossenheit alles erreichen kann. Ich danke Ihnen, Mr Aase, für den nachhaltigen Einfluss, den Sie auf mein Leben ausgeübt haben.

Inhalt

Einführung in die Numerologie	9
Entdecken Sie Ihre Zahlen	21
Die Lebensaufgabenzahl	30
Heilen mit Zahlen	81
Die Seelenzahl	105
Die Persönlichkeitszahl	111
Die Powernamenzahl	116
Die Geburtstagszahl	129
Die Einstellungszahl	139
Sich wiederholende Zahlen	147
Die Intensitätszahl	156
Wie Sie den perfekten Partner finden	161
Die Weltzahl	218
Jetzt wird es persönlich: Individuelle Jahres-, Monats- und Tageszahlen	224
Namensgebung nach Zahlen	252

Wie Sie den richtigen Wohnort wählen und nach Zahlen reisen	278
Wichtige Zahlen im Leben	298
Wenn Zahlen uns verfolgen	305
Sonderzahlen und Zahlenmuster	310
Wie man mit Hilfe von Zahlen positive Energien anzieht	323
Die Lebensphilosophie einer Numerologin	326
Anhang	
Die Lebensaufgabenzahlen berühmter Menschen	333
Die Einstellungszahlen berühmter Menschen	338
Danksagung	342
Lektüreempfehlungen	343
Bibliographie	344
Register	346

Einführung in die Numerologie

Das Wesen des Entzückens, das Außersichsein, das Gefühl, mehr zu sein als ein Mensch, was ja ein Prüfstein höchster Leistung ist, ist in der Mathematik ebenso sicher zu finden wie in der Dichtkunst.

Bertrand Russell (1872–1970)

Sie lesen dieses Buch sicherlich deshalb, weil Sie mit Hilfe der Numerologie Ihr Leben verbessern wollen. Wahrscheinlich sind Sie, wie die meisten von uns, auf der Suche nach Seelenfrieden und Gelassenheit.

Ich habe eine gute Nachricht für Sie, denn Sie haben sich an die richtige Adresse gewandt. Die Numerologie wird Sie von den Fesseln Ihrer Vergangenheit befreien und Ihnen helfen, Ihre Zukunft aktiv zu gestalten. Sie beantwortet Fragen wie »Was kann ich leisten? Was macht mich glücklich? Wie sehen meine natürlichen Gaben aus?«

Seit neunzehn Jahren beschäftige ich mich mit Numerologie und habe weit über 9000 Sitzungen gehalten, daher weiß ich, dass Sie mit Hilfe von Zahlen emotionale und körperliche Heilung finden können. Jedes Mal, wenn ich Zahlen deute, stoße ich auf eine Geschichte. Ich sehe mir die Zahlentabelle meiner Klienten an und erkenne sofort den Ursprung der Konflikte in ihrem Leben. Ich kann ihnen ihre Stärken und Schwächen nennen und ihnen zeigen, wie diese Eigenschaften interagieren und zu Freude und Schmerz führen – und was die Klienten tun kön-

nen, um ihre Lebenserfahrungen zu verbessern. Die Numerologie hat eine heilende Wirkung. Anhand der Numerologie können Sie erkennen, was Sie wirklich wollen; mit ihrer Hilfe finden Sie den Weg zum Erfolg. Dieses Buch will Ihnen helfen, sich selbst zu erkennen. Wie lautet Ihre Lebensaufgabenzahl? Ihre Seelenzahl? Ihre Persönlichkeitszahl? Ihre Powernamenzahl? Ihre Geburtstagszahl? Und schließlich Ihre Schicksalszahl? Wenn Sie verstehen, was diese Zahlen bedeuten, erhalten Sie die Informationen, die nötig sind, um das Beste aus Ihrem Leben zu machen und unnötige Konflikte mit anderen zu vermeiden. Ich verwende in diesem Buch zwar das pythagoreische Zahlensystem, jedoch mit meinen ganz persönlichen Schlussfolgerungen. Ich hatte viele einzigartige Erkenntnisse in dieser Wissenschaft, die ich Ihnen gern weitergeben möchte. Dieses Buch ist mit meinen persönlichen Einsichten durchsetzt und wurde mit der Absicht verfasst, die Numerologie für Sie so einfach wie möglich zu machen, damit Sie mit ihrer Hilfe Ihr eigenes Leben entschlüsseln können. Es vereinfacht die Wissenschaft der Numerologie für den Alltagsgebrauch und ist somit der ultimative Selbsthilferatgeber.

Pythagoras und die Geburt der Numerologie

Die Numerologie ist nicht neu, und es handelt sich mitnichten um eine Modeerscheinung. Von Beginn menschlicher Geschichte an bilden Zahlen eine Informationsquelle über die Menschen und ihre Welt. Die Numerologie – die Wissenschaft, aus Zahlen Kenntnisse über das Leben zu gewinnen – existiert seit mindestens 2500 Jahren. Damals schuf Pythagoras, ein grie-

chischer Mathematiker, der im sechsten vorchristlichen Jahrhundert geboren wurde, das pythagoreische Zahlensystem.

Pythagoras war nicht nur Mathematiker, sondern auch Philosoph und Theoretiker, und seine Zahlenforschung hob die Wissenschaft der Numerologie aus der Taufe. Er übte einen großen Einfluss auf die westliche Gedankenwelt aus und gilt als Begründer der Geometrie, nicht zuletzt aufgrund des pythagoreischen Lehrsatzes, der Formel für rechtwinklige Dreiecke. Aber vor allem war Pythagoras der erste Mensch, der erkannte, dass Zahlen die Grundlage des Universums bilden – etwas, das moderne Physiker für selbstverständlich erachten.

Obwohl Pythagoras eine historische Gestalt ist und tatsächlich gelebt hat, liegen viele Aspekte seines Lebens im Dunkel von Mythos und Legende.

Sicher ist, dass Pythagoras im sechsten Jahrhundert vor Christus im griechischen Samos geboren wurde. Meist wird berichtet, dass er volle einhundert Jahre lebte. Zu Beginn seines Lebens führte ihn die Suche nach Wahrheit nach Ägypten, wo er bei den Chaldäern studierte. Man nimmt an, dass er ungefähr zweiundzwanzig Jahre in Ägypten blieb und dort seine maßgeblichen mathematischen Theorien entwickelte.

Pythagoras gründete im Jahr 525 vor Christus im unteritalienischen Croton seine eigene philosophische Schule. Das wichtigste Dogma der pythagoreischen Gesellschaft lautete, dass die Wirklichkeit auf ihrer tiefsten Ebene mathematischer Natur ist. Pythagoras glaubte, dass die Welt auf der Macht der Zahlen aufbaut; alles Sichtbare und Unsichtbare kann auf ganz bestimmte Zahlen zurückgeführt werden.

Zu seiner Zeit war es Allgemeinwissen, dass das Universum aus schwingender Energie erschaffen wurde; moderne Wissenschaftler würden wohl von Wellenlängen oder elektromagneti-

scher Energie sprechen. Die Eigenschaften dieser Energie ließen sich durch Zahlen verständlich machen: Jede Zahl schwingt auf ihre eigene Weise, und in ihrem Kern besteht Materie stets aus dieser schwingenden, numerologischen Energie. Da Pythagoras lehrte, dass jede Zahl eine einzigartige numerische Eigenschaft aufweist, muss man – um die Eigenschaften eines Menschen, eines Ortes oder eines Sachverhalts zu verstehen – nur herausfinden, aus welchen Zahlen seine schwingende Energie besteht.

Reste der pythagoreischen Theorie sind uns im Laufe der Jahrhunderte nicht nur in der Numerologie überliefert worden, sondern beispielsweise auch in den Werken eines so großen Denkers wie Plato, der über der Tür seiner Schule die Worte eingemeißelt hatte: *Tritt nicht ein, wenn du von Geometrie nichts weißt*. Plato, der ein Jahrhundert nach Pythagoras auf die Welt kam und gemeinhin als der bedeutendste Philosoph des antiken Griechenland gilt, gestand offen ein, wie viel er Pythagoras zu verdanken hatte.

Der Astronom Johannes Kepler (1571–1630) verkündete: *Gott ist Geometrie*. Mehrere hundert Jahre später erklärte der Maler Paul Klee (1879–1940) all jenen, die seine moderne Kunst verwarfen, dass wir *in der Kunst nicht auf die Form reagieren, sondern auf die geometrische Konstruktion hinter der Form*. Während ich diese Worte schreibe, findet im Los Angeles County Museum eine Ausstellung mit den Werken von Jasper Johns statt, der mehrere Jahre lang nichts anderes malte als Zahlen. Ihn faszinierte die Vorstellung, dass man als Künstler zwar alles andere darstellen kann, aber eine Zahl immer nur durch eine Zahl: Sie ist das nicht weiter zu vereinfachende Element, der grundlegende Baustein. Wer die unsichtbaren Muster – oder Zahlen – des Lebens begreift, versteht das Leben selbst.

Pythagoras glaubte, dass sich die Schwingung beziehungsweise der »Ton« des Universums exakt im Augenblick der Geburt sowohl auf den Charakter eines Menschen als auch auf sein Schicksal auswirkt. Diese numerologische »Blaupause« stellt jeden Menschen in ein System, das von Ebene 1 (in erster Linie charakterisiert durch Selbstfindung) bis Ebene 9 (in erster Linie charakterisiert durch Selbstlosigkeit) reicht. Das pythagoreische Verständnis der numerischen Schwingungen und ihrer Auswirkung auf den Menschen wird erst allmählich als Wissenschaft anerkannt. Pythagoras hatte sich zum Ziel gesetzt, der Welt zu zeigen, dass Zahlen die Macht haben, dem ganzen Leben Einheit und Harmonie zu bringen. Ich habe das Privileg, diese Wissenschaft nun mit Ihnen teilen zu dürfen, und ich hoffe, dass das große Ziel von Pythagoras in Ihrem Leben verwirklicht wird.

Wie die Numerologie funktioniert

Bevor wir weitermachen, möchte ich betonen, dass die Numerologie nicht von medialen Fähigkeiten abhängt. Sie hat auch nichts mit Hellseherei zu tun. Ich glaube zwar, dass jeder auf irgendeine Weise medial veranlagt ist und wir alle Intuitionsvermögen haben, aber die Macht der Numerologie hängt von diesen Eigenschaften in keiner Weise ab.

Die Wissenschaft der Numerologie beginnt mit den fünf primären Zahlen: Zwei lassen sich aus Ihrem Geburtsdatum erschließen und die drei anderen ergeben sich aus Ihrem Namen. Diese fünf Zahlen – zusammen mit einer sechsten Zahl, der so genannten Einstellungszahl – liefern uns Erkenntnisse darüber, wer wir sind und wie wir unser Leben verbessern können.

Wie schon gesagt arbeiten wir in diesem Buch also mit fünf primären Zahlen und einer sekundären Zahl. Diese Zahlen lauten wie folgt:

Seelenzahl

Beschreibt Ihre inneren Gefühle. Nach außen mag dieser Teil Ihres Charakters verborgen sein, aber Sie selbst spüren ihn in sich.

Persönlichkeitszahl

Beschreibt, wie andere Sie wahrnehmen. Diese Zahl gibt an, was Sie der Welt von sich zeigen.

Powernamenzahl

Beschreibt die Kraft Ihres Namens.

Geburtstagszahl

Beschreibt, wie andere Sie sehen.

Lebensaufgabenzahl

Beschreibt, welchen Weg Ihr Leben nehmen muss, damit Sie glücklich sein können; diese Zahl ist mit Abstand die Wichtigste!

Einstellungszahl

(Eine Sekundärzahl, aber dennoch bedeutsam)

Beschreibt Ihre generelle Einstellung gegenüber dem Leben.

Achtung: Wenn Ihre Einstellungszahl eine toxische Problemzahl zu Ihrer Lebensaufgabenzahl ist, dann senden Sie den Menschen in Ihrem Leben widersprüchliche Signale. Weisen Sie Ihre Mitmenschen von Anfang an auf diese innere Dualität hin.

Toxische Zahlen

Die im Buch verwendeten Begriffe Toxische Zahlen und Problemzahlen sind gleichbedeutend.

Die wichtigste Zahl ist die Lebensaufgabenzahl. Sollten Sie einmal nicht viel Zeit haben, jemand anderen besser kennen zu lernen, brauchen Sie nur diese eine Zahl, damit Sie sich ein Bild machen können. Wenn ich im Folgenden die Zahlen eines bestimmten Menschen aufliste, werden sie immer in derselben Reihenfolge angegeben. Die **Lebensaufgabenzahl** ist dabei stets fett gedruckt. Die Zahlenfolge sieht dann so aus:

33498, Einstellungszahl 6

Die Reihenfolge der Zahlen in dieser Darstellung ist also stets dieselbe, gleichgültig wo Sie dieses Buch aufschlagen. Die Zahlen stehen von links nach rechts immer in dieser Reihenfolge:

Seelenzahl

Persönlichkeitszahl

Powernamenzahl

Geburtstagszahl

Lebensaufgabenzahl

Einstellungszahl

Legen Sie einfach ein Lesezeichen in diese Seite, dann können Sie die Reihenfolge stets nachlesen, wenn Sie sie vergessen haben. Aber denken Sie daran: Die **Lebensaufgabenzahl** ist die wichtigste Zahl in der Reihe, und sie ist **immer fett gedruckt**.

Positive und negative Energie

Eine der ersten Fragen, die mir in der Regel gestellt werden, lautet, ob ich sagen kann, inwieweit man zu einem geliebten Menschen, einem Kollegen oder anderen Personen passt. Meine Antwort lautet: Ja, das kann ich. Dennoch werden Sie feststellen, dass Sie mit manchen Menschen nicht auskommen, obwohl Ihre Lebensaufgabenzahlen scheinbar kompatibel sind. Das liegt daran, dass jede Zahl eine positive und eine negative Energie besitzt. Möglicherweise rufen Sie die negative Energie in der Zahl eines bestimmten Menschen einfach deshalb hervor, weil Sie genau das von diesem Menschen *erwarten* – weil Sie es nicht anders gewohnt sind. Ein Anreiz mehr, wie Ihnen das Wissen um die Zahlen helfen kann, Ihr Leben zum Besseren zu ändern. Sobald Sie wissen, mit wem Sie kompatibel sind, können Sie anfangen, Ihre festgefahrene Erwartungshaltung aufzubrechen. Aus diesem Grund möchte ich, dass Sie die Zahlen aller Menschen in Ihrem Leben errechnen. Wenn Sie die positive und negative Seite der Zahlen verstehen, werden Beziehungen, die für Sie bis dahin rätselhaft waren, plötzlich einen Sinn ergeben. Und glauben Sie mir, wenn Sie dieses System anwenden, werden Sie feststellen, wie zutreffend es ist.

Zahlen überall

Die Numerologie bietet eine völlig neue Möglichkeit, das Leben zu betrachten. So bereite ich mir vor kurzem eine Reise ganz besonders viel Freude. Sowohl meine Geburtszahl als auch meine Lebensaufgabenzahl sind eine Dreier-Schwingung, was

mich zu einer doppelten 3 macht. Auf dieser Reise nahm ich Flug Nummer 33. Interessant, dachte ich. Dann setzte man mich in die 12. Reihe – Sie werden bald lernen, dass diese Zahl ebenfalls auf eine 3 reduziert wird. Als ich in meinem Hotel ankam, wurde ich in einem Zimmer im 21. Stockwerk untergebracht. Können Sie es erraten? Wieder eine 3. Auf dem Heimflug bekam ich im Flugzeug Sitz 30 – erneut eine 3 – und ich fragte mich, was nur los sei. Und dann verkündete der Pilot auch noch, dass wir in einer Höhe von 33 000 Fuß flogen. Ich musste laut lachen! Es ist wirklich faszinierend, wie oft die Energie der Zahlen mit uns spricht.

Meine Geschichte

Seit neunzehn Jahren beschäftige ich mich mit Numerologie. Besonders häufig werde ich gefragt, was mich eigentlich zur Numerologie gebracht hat. Die Antwort lautet: Herzschmerz. Was sonst.

Er war nicht vollkommen, aber er war meine erste große Liebe. Obwohl ich in dieser Beziehung nicht unbedingt glücklich gewesen war, fühlte ich mich am Boden zerstört, als sie endete.

Zahl, Schwingung, Energie

In der Numerologie gibt es drei austauschbare Begriffe. Sie lauten Zahl, Schwingung und Energie. In diesem Buch verwende ich abwechselnd alle drei Begriffe, wenn ich auf die Eigenschaften eines Menschen eingehe.

Zwei Jahre lang trug ich ein gebrochenes Herz mit mir herum. Ich konnte das Gefühl nicht abschütteln, dass ich im Grunde doch zu ihm gehörte. Eines Tages suchte ich eine Numerologin auf. Sie betrachtete meine Zahlen und die meiner verlorenen Liebe. Fast sofort konzentrierte sie sich auf seine Familie. Sie fragte mich, ob ich mich in seiner Familie besonders wohl gefühlt hätte. Das konnte ich nur bejahen – eins der Dinge, die ich an meiner Beziehung zu diesem Mann am meisten geliebt hatte, war die Zeit, die ich in der Gesellschaft seiner Mutter und seiner Schwester verbringen durfte. Die Numerologin nickte. Als doppelte 3, so erläuterte sie, fühle ich mich selbstverständlich von anderen 3er-Persönlichkeiten angezogen. Sowohl seine Mutter als auch seine Schwester hatten mehrere Dreien in ihrer Zahlentabelle und in der Nähe dieser Energien fühlte ich mich gut aufgehoben, geborgen und geliebt. Die Numerologin führte mir vor Augen, dass sich mein Herz nicht nach diesem bestimmten Mann sehnte, sondern nach dem Wohlbehagen kompatibler Schwingungen.

Dieser Tag war ein Wendepunkt für mich. Nach zwei Jahren, in denen ich über diesen Mann einfach nicht hinwegkommen konnte, fing mein gebrochenes Herz nun an zu heilen. Die Worte der Numerologin ergaben für mich Sinn, und endlich war ich nicht länger wie besessen von meinem Verlust. Stattdessen erforschte ich mit Hilfe der Numerologie die Menschen in meinem Umfeld. Meine Freunde, meine Familienangehörigen und sogar weitläufige Bekannte wurden für mich zu Fallstudien. Es ging so weit, dass ich die Geburtsstagszahl fremder Menschen zutreffend erraten konnte, auch wenn ich sie erst wenige Minuten kannte. Sobald ich rudimentäre Informationen hatte, sprangen mir ihre Zahlen förmlich ins Auge. Ich konnte akkurate Aussagen zu ihrem Verhalten, ihren Zielen und Stärken machen.

Ich bot sogar Berufsberatung auf der Basis von Numerologie an, was blanke Ironie war, da ich damals keine Ahnung hatte, welcher Beruf für mich selbst der Richtige war. Einen Großteil meines Erwachsenenlebens hatte ich mit der Suche nach meiner wahren Berufung verbracht. Ich hatte Fernsehen, Comedy und Gesang gemacht – alles großartige Karrierewege für einen Menschen mit der Lebensaufgabenzahl 3, aber nichts davon schenkte mir wirklich Erfüllung. Meine Mutter sagte einmal zu mir: »Glynis, egal, wie erfolgreich du sein magst, du wirst nie zufrieden sein.« Worauf ich erwiderte: »Das stimmt nicht, Mom. Ich weiß, dass ich etwas ganz Bestimmtes zu geben habe, und wenn es in mein Leben tritt, werde ich es erkennen.«

Ungefähr zu dieser Zeit bat mich ein Freund, als Gast einer Radiosendung über Numerologie zu sprechen. Kaum hatte die Sendung begonnen, liefen die Telefone heiß und hörten nicht wieder auf zu klingeln. Ich sollte ursprünglich nur zwanzig Minuten auftreten, doch es wurden drei Stunden daraus.

Die Show endete um vier Uhr morgens, aber ich blieb bis gegen fünf Uhr im Sender, weil alle mich baten – einschließlich des Moderators und der Techniker –, ihnen die Zahlen zu lesen. Ich weiß noch, dass bereits die Vögel zwitscherten, als ich das Gebäude verließ. Und eine Stimme in mir sagte: »Das ist es.« Es war ein herrliches Gefühl!

Von diesem Moment an fand ich wahren Seelenfrieden. Ich erinnere mich noch heute an all die Jahre voller Sehnsucht nach etwas, das sich für mich einfach nicht zu verwirklichen schien. Wie oft hatte ich mir vorgestellt, wie ich zu Millionen von Menschen sage: »Egal, was Sie erreichen wollen, keiner kann Sie aufhalten, außer Ihnen selbst.« Es gibt ein Sprichwort: Niemand hat einen Traum, ohne nicht auch die Mittel zu seiner Erfüllung zu bekommen. Ich bin der lebende Beweis.

Ich fing als Standup-Comedian an, weil ich in der kurzen Zeit, in der ich auf der Bühne stand, die Macht hatte, Menschen glücklich zu machen. Doch als ich mit dem Studium der Numerologie begann, stellte ich fest, dass ich die Menschen nun nicht nur einen Augenblick, sondern ein Leben lang glücklich machen konnte. Das war unbeschreiblich für mich.

Die Numerologie ist zwar keine Religion und Menschen aller Glaubensrichtungen können von ihrer Macht profitieren, aber ich möchte Sie dennoch wissen lassen, wie es um mich bestellt ist. Ich bin ein spiritueller Mensch; ich glaube an Gott und bete täglich. Wir Menschen brennen leicht aus, wenn wir davon überzeugt sind, dass es niemanden außer uns gibt, auf den wir uns verlassen können. In diesem Moment übernimmt das Ego. (Meine Lieblingsdefinition von EGO lautet: Einsam-Gottlos-Orientierungslos.) Mein Glaube an Gott ist ein Geschenk, durch das ich die Macht der Numerologie mit anderen teilen kann, ohne dessen jemals müde zu werden. Nachdem ich über 9000 Beratungsgespräche gehalten habe, bin ich noch lange nicht erschöpft. Im Gegenteil, es wirkt auf mich belebend, weil ich glaube, dass diese Gabe ein Geschenk Gottes ist. Er benutzt mich als Mittlerin und gibt mir die Kraft, die ich brauche.

Dank der Numerologie konnte ich Menschen helfen, ihre Zahlen zu berechnen, ihre Gaben zu erkennen und ihre Träume zu erfüllen. Ich helfe meinen Klienten, ihre Denkweise zu ändern, damit sie in ihrem Leben das Beste aus sich machen können. Ich freue mich sehr, dass ich dieses Wissen nun auch mit Ihnen teilen darf. Wenn Sie sich Ihre Offenheit bewahren, werden Sie feststellen, dass die Numerologie leicht zu verstehen und leicht anzuwenden ist und dass sie Ihr Leben tatsächlich verwandeln kann.

Entdecken Sie Ihre Zahlen

Zahlenmagie

Zahlen sind fester Bestandteil unserer Welt. Es ist daher keine Überraschung, dass wir sie in unsere Alltagssprache integriert haben. Wer glücklich ist, der »schwebt auf Wolke 7«. Wenn wir etwas locker angehen, lassen wir »5 gerade sein«. Wer sich mit einer Sache nicht auskennt, für den ist sie »ein Buch mit 7 Siegeln«. Ein unlösbares Dilemma bezeichnen wir neudeutsch als »Catch-22«. Für jede dieser Redensarten gibt es eine profunde numerologische Grundlage.

Scheinbar habe ich das offensichtlichste Beispiel ausgelassen – die 13. Für alle Abergläubischen unter Ihnen habe ich eine gute Nachricht: In der Numerologie ist die 13 in Wirklichkeit eine 4 und die steht nicht unbedingt für Pech. Diese Zahl soll uns nur daran erinnern, den Einzelheiten mehr Beachtung zu schenken, um Pannen zu vermeiden. Sie sehen also, wir setzen Zahlen ganz selbstverständlich in unserer Kommunikation ein. Je intensiver Sie sich mit der Numerologie beschäftigen, desto bewusster werden Sie die Macht der Zahlen in unserer Welt wahrnehmen.

Die Grundlagen der Numerologie

Die numerologische Reihe eines jeden Menschen ist die Blaupause seiner Persönlichkeit. Die Zahlen in Ihrer Reihe beschreiben Ihr Wesen – wie Sie sich in bestimmten Situationen verhalten, wo Ihre Stärken beziehungsweise Ihre Schwächen liegen, welche Hürden Sie auf dem Weg zum Glück überwinden müssen und wie Sie Ihre Lebensqualität verbessern können. Sobald Sie die grundlegenden Prinzipien verstanden haben und Ihre Reihe lesen können, halten Sie die Macht der Zahlen in Händen.

Das Reduzieren auf einstellige Zahlen

In der Numerologie hat jede Zahl ihre ganz eigene, charakteristische Definition. Gleichgültig, wo Sie eine bestimmte Zahl in Ihrer Tabelle finden, *die Definition einer Zahl ändert sich nie*. Am Ende dieses Buches werden Sie sich die Eigenschaften jeder Zahl ins Gedächtnis eingepägt haben.

Scheint es Ihnen unmöglich, sich die Bedeutung jeder einzelnen Zahl im Universum zu merken? Nun, das müssen Sie gar nicht. Denn in der Numerologie lässt sich jede Zahl – von Ihrem Alter über Ihr Geburtsdatum bis hin zu der längsten Zahl, die Sie sich nur vorstellen können – mühelos auf eine einstellige Zahl reduzieren. Daher müssen wir uns nur die einstelligen Zahlen merken: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 9. (Na gut, es gibt zwei weitere wichtige Zahlen, die 11 und die 22, aber dazu später.)

Es ist ein Kinderspiel, eine Zahl auf eine einstellige Ziffer zu reduzieren – addieren Sie einfach die einzelnen Ziffern der entsprechenden Zahl. Hier ein Beispiel anhand der 19:

1. Addieren Sie die Ziffern der Zahl: $1 + 9 = 10$
 2. Das Ergebnis ist zweistellig, darum wiederholen wir den Vorgang, indem wir die beiden Ziffern der Antwortzahl addieren: $1 + 0 = 1$
- In der Numerologie reduziert sich die Zahl 19 also auf die 1.

Das pythagoreische System

Jetzt haben Sie gelernt, wie man reduziert; Sie können also bereits die Zahlen Ihres Geburtsdatums zusammenziehen. Aber in der Numerologie müssen wir auch wissen, wie man die Zahlen eines Namens auflöst. Zu diesem Zweck begeben wir uns 2500 Jahre zurück in die Vergangenheit und verwenden das System, das Pythagoras für jeden Buchstaben des Alphabets entwickelt hat. Hier folgt die Tabelle.

Das pythagoreische Zahlensystem

1	2	3	4	5	6	7	8	9
A	B	C	D	E	F	G	H	I
J	K	L	M	N	O	P	Q	R
S	T	U	V	W	X	Y	Z	

Merke:

Wenn Y einem Konsonanten folgt (oder vor einem Konsonanten steht), gilt es als Vokal.

Wenn Y einem Vokal folgt (oder vor einem Vokal steht), gilt es als Konsonant.

Beispiel:

Joyce: Das Y ist ein Konsonant, weil es neben dem Vokal O steht.

Gwyneth: Das Y ist ein Vokal, weil es zwischen den Konsonanten W und N steht.

Die Primärzahlen

Wie schon gesagt konzentriere ich mich bei meinen numerologischen Sitzungen auf die fünf Zahlen, die unsere wichtigsten Charaktereigenschaften bestimmen – ich nenne sie die Primärzahlen – sowie auf eine sechste Zahl, die »Einstellungszahl«. Diese Zahlen ergeben sich aus zwei Quellen: aus Ihrem Namen und aus Ihrem Geburtsdatum. Man errechnet sie wie folgt:

1. Die **Seelenzahl**: Der Nummernwert aller Vokale in Ihrem Namen.
2. Die **Persönlichkeitszahl**: Der Zahlenwert aller Konsonanten in Ihrem Namen.
3. Die **Powernamenzahl**: Die Summe der Seelenzahl und der Persönlichkeitszahl, auf eine einstellige Zahl reduziert.
4. Die **Geburtstagszahl**: Die Zahl, die sich aus dem Tag Ihrer Geburt ergibt.
5. Die **LEBENSAUFGABENZAHL**: Die Summe der Ziffern aus Ihrem Geburtsdatum, einschließlich Tag, Monat und ausgeschriebener Jahreszahl.
6. Die **Einstellungszahl**: Die Summe der Ziffern aus Tag und Monat Ihres Geburtstages.

Bevor ich näher ausführe, was jede dieser Zahlen über Sie aussagt, lassen Sie uns gemeinsam ein paar Zahlen errechnen. Wa-

rum nicht anhand einer Person, die wir alle kennen – Tom Cruise. Sie können natürlich ruhig Ihre eigenen Zahlen errechnen. Am besten legen Sie sich für die Lektüre dieses Buches einen Notizblock und einen Stift zur Hand.

Lebensaufgabenzahl: Wir errechnen als Erstes die Lebensaufgabenzahl, denn sie ist die wichtigste Zahl in unserem Leben. Die Lebensaufgabe ergibt sich aus der Summe der Ziffern des Geburtsdatums eines Menschen, einschließlich Tag, Monat und Jahr.

Tom Cruise kam am 3.7.1962 zur Welt:

$$3 + 7 + 1 + 9 + 6 + 2$$

$$= 28$$

$$= 2 + 8$$

$$= 10$$

$$= 1 + 0$$

$$= 1$$

Die Lebensaufgabenzahl von Tom Cruise ist die 1.

Geburtstagszahl: Die Geburtstagszahl ergibt sich aus dem Tag Ihrer Geburt. Tom Cruise kam am 3. Juli zur Welt. Die 3 ist bereits einstellig, daher müssen wir nicht weiter reduzieren.

Die Geburtstagszahl von Tom Cruise ist die 3.

Seelenzahl: Die Seelenzahl ist der numerische Wert der Vokale in unserem Namen. Wenn Sie sich die pythagoreische Tabelle noch einmal ansehen, können Sie den Vokalen im Namen von Tom Cruise die folgenden Werte zuordnen:

6 3 9 5
| | | |
T O M C R U I S E

Die Seelenzahl ergibt sich aus der Summe der Zahlenwerte der Vokale, die Sie dann auf eine einstellige Zahl reduzieren:

$$6 + 3 + 9 + 5 = 23$$

$$2 + 3 = 5$$

Die Seelenzahl von Tom Cruise ist die 5.

Persönlichkeitszahl: Um unsere Persönlichkeitszahl zu errechnen, müssen wir die numerischen Werte der Konsonanten in unserem Namen addieren.

T O M C R U I S E
| | | | |
2 4 3 9 1

$$2 + 4 + 3 + 9 + 1 = 19$$

$$1 + 9 = 10$$

$$1 + 0 = 1$$

Die Persönlichkeitszahl von Tom Cruise ist die 1.

Powernamenzahl: Für die Powernamenzahl müssen Sie die Seelenzahl und die Persönlichkeitszahl addieren. Im Fall von Tom Cruise hat die Seelenzahl die Ziffer 5 und die Persönlichkeitszahl die Ziffer 1.

$$5 + 1 = 6$$

Die Powernamenzahl von Tom Cruise ist die 6.

Einstellungszahl: Für Ihre Einstellungszahl addieren Sie einfach die Zahlen aus Tag und Monat Ihrer Geburt. Tom Cruise kam am 3. Juli zur Welt.

$$3 + 7 = 10$$

$$1 + 0 = 1$$

Die Einstellungszahl von Tom Cruise ist die 1.

Mit Hilfe dieser Formeln konnten wir herausfinden, dass Toms Primärzahlen wie folgt lauten: 51631. Zuzüglich der Einstellungszahl 1. Hier eine kurze Deutung für Tom Cruise:

Die 5 in seiner Seelenzahl sagt uns, dass Tom Abenteuer, Schönheit und Nervenkitzel liebt. Das würde auch seine Vorliebe für Autorennen erklären.

Seine Persönlichkeitszahl ist die 1, das bedeutet, er ist ehrgeizig und verliert nicht gern. Er arbeitet schwer, aber er ist sich nie ganz sicher, wie gut er wirklich ist.

Seine Povernamenzahl ist die 6, die Vaterzahl. Er kümmert sich unablässig um andere. Das erklärt, warum er Kinder adoptiert hat. Die 6 muss selbständig sein oder ein eigenes Unternehmen leiten, sonst wird sie nicht glücklich. Tom führt eine unglaublich erfolgreiche Filmproduktionsfirma.

Seine Geburtstagszahl ist die 3. Die 3 ist kommunikativ und extrovertiert. Ob als Schauspieler, Sänger, Therapeut oder Moderator, die 3 muss sich stets mit ihrer Stimme ausdrücken.

Die 1 als Lebensaufgabenzahl weist auf seinen Drang zur Unabhängigkeit hin. Er braucht viel positives Feedback. Er ist immer in Bewegung. Wenn die 1 eine Aufgabe beendet, geht sie sofort zur nächsten über. Eine 1 ruht sich nie auf ihren Lorbeeren aus. Ihre Mission – wenn sie sie akzeptiert – besteht darin, in allem die Nummer eins zu sein. (Das ist eine kleine Anspie-

Welchen Namen nehme ich?

Wie gehen Sie vor, wenn auf Ihrer Geburtsurkunde ein anderer Name steht, als der, den Sie im Alltag verwenden? Nehmen wir an, in Ihrer Geburtsurkunde sind Sie als Jonathan Stanley Morris ausgewiesen, aber alle Welt kennt Sie nur als Jon Morris. Der Name, den Sie sich als Erstes vornehmen sollten, ist stets der, den Sie im Alltag verwenden. Wenn Sie eine verheiratete Frau sind und den Namen Ihres Mannes angenommen haben, dann führen Sie Ihre Berechnungen anhand dieses Namens durch – falls Sie ihn am häufigsten verwenden. Wir sprechen über den Namen in Ihrer Geburtsurkunde, wenn wir im Kapitel »Die Powernamenzahl (Seite 116) die Schicksalszahlen behandeln.

lung auf *Mission Impossible*, falls Sie es nicht bemerkt haben. Ich konnte einfach nicht widerstehen!) Wenn man nun noch berücksichtigt, dass Tom auch als Einstellungszahl die 1 hat, dann ist es kein Rätsel mehr, warum er seit so vielen Jahren in Hollywood ganz oben steht. Aus Toms Tabelle zu schließen, wird er auch weiterhin in allem, was er sich vornimmt, die Nummer eins sein.

Die Charakteristiken der Zahlen

Also gut, genug von Tom Cruise – es ist an der Zeit, dass wir einen Blick auf *Sie* werfen! Mittlerweile haben Sie hoffentlich Ihre Zahlen errechnet und kennen nun Ihre fünf Primärzahlen sowie Ihre Einstellungszahl. In den nächsten Kapiteln nehmen

wir uns jede dieser sechs Zahlen vor und erfahren, wie sie sich auf Ihr Leben auswirken. Doch zuvor möchte ich Sie daran erinnern, dass die Eigenschaften einer Zahl immer gleich bleiben, ungeachtet, an welcher Stelle Ihrer Reihe sie sich befindet. Die Eigenschaften einer 3 sind stets gleich, ob wir nun über Ihre Seelenzahl, Ihre Einstellungszahl oder auch nur über Ihre Hausnummer sprechen. Es folgt eine kurze Beschreibung für jede der neun Zahlen, die auf sehr weit gefassten Charakteristika basiert. In den nachfolgenden Kapiteln finden Sie längere Beschreibungen, die die jeweilige Rolle der Zahl in Ihrem Leben erläutern – das heißt, was es bedeutet, eine Lebensaufgabenzahl 8 oder eine Powernamenzahl 5 zu haben.

Allgemeine Charakteristika der Zahlenschwingungen

- 1 Diese Schwingung weist auf Unabhängigkeit und Selbstmotivation hin sowie auf das Bedürfnis, die Kontrolle auszuüben.
- 2 Diese Schwingung ist sensibel und meidet Konflikte.
- 3 Diese Schwingung schätzt Kommunikation und kreative Energie.
- 4 Diese Schwingung ist solide, verantwortungsbewusst und strebt nach Sicherheit.
- 5 Diese Schwingung strebt nach Freiheit und Abenteuer.
- 6 Diese Schwingung ist fürsorglich und kümmert sich um andere.
- 7 Diese Schwingung sucht nach der Wahrheit und stellt immer die große Frage »Wer bin ich?«
- 8 Diese Schwingung braucht finanzielle und spirituelle Freiheit.
- 9 Diese Schwingung hat Führungsqualitäten und humanitäre Instinkte.